

ANNA MOOG

Die in Georgien geborene Sopranistin Anna Moog stammt aus einer Musikerfamilie und hat ihr Masterstudium am Konservatorium in Tiflis mit Auszeichnung absolviert.

Seit 2021 studiert sie Lied/Konzert an der Hochschule für Musik und Tanz

Köln in der Klasse von Prof. Brigitte Lindner.

Im Alter von 21 Jahren feierte Anna Moog ihr Debut mit der Rolle der Ismene aus der Oper "Mitridate, re di Ponto" von W.A.Mozart und später Role der Tigrane aus der Oper "Radamisto" von G.F.Händel, welche auf der Bühne des Rustaveli Drama Theater mit renommierten georgischen Dramaschauspielern uraufgeführt wurde.

Anna war Stipendiatin des georgischen Präsidenten und Finalistin des Hans Gabor Belvedere Gesangswettbewerbs.

Sie war am Opernstudio der "Deutschen Oper am Rhein" als Solistin engagiert. Ferner ist sie als Gast am Badischen Staatstheater aufgetreten.

Im Jahr 2016 war Anna Moog zum Festival der jungen Opernstimmen „Internationale Opernwerkstatt“ in die Schweiz eingeladen. Des Weiteren singt sie seit 2016 für den international renommierten Klavierhersteller KAWAI.

Sie ist als Künstlerin ein wichtiger Bestandteil verschiedenster Konzertreihen. So wirkt Anna unter anderen bei den Goldberg Barockfestspielen 2018 in Polen mit, wo Sie Händel's Gloria und Zelenca's Magnificat gesungen hat.

Im Jahr 2019 sang Sie beim „International Baroque Festival“ in Georgien mit.

Im Jahr 2017 sang Anna das Neujahrskonzert mit den Starckenburg Philharmonic Orchestra "von Spanien nach Südamerika" in Mannheim, das von Dirigent Günther Stegmüller geleitet wurde.

2020 ist Anna Preisträgerin des Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg und hat zusätzlich ein Engagement vom Theater Arnstadt, wo Sie eine Operetten Konzerteihe aufführt. 2022 singt Anna Liederabende für das Theater Arnstadt.

Im Jahr 2022 hat Anna die sopran partie in Karl Jenkins „A Mass for Peace“ („Friedensmesse“) aufgeführt mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie unter der Leitung von Christian Jeub.

Im Jahr 2023 Anna hat 2. Preis beim Liedwettbewerb des Lions Club Köln gewonnen.